



„Mit gutem Wein den Frühling feiern“

Bergsträßer Weintreff: Jahrgang 2022 mit viel Potential zum Probieren

Bensheim / Zwingenberg / Heppenheim / Groß-Umstadt / Hochheim. Während der Frühling Schritt für Schritt die Weinberge erobert hat, wurden in den Weinkellern der Bergsträßer Winzerinnen und Winzer die Weine des Vorjahres vollendet und in Flaschen abgefüllt. Nun kann der junge Wein des Jahrgangs 2022 vorgestellt und probiert werden. Dazu laden Weinbaubetriebe zum Bergsträßer Weintreff am Samstag (22.) ins südhessische Bensheim (Kreis Bergstraße) ein.

Im Bürgerhaus (15-20 Uhr) treffen sich alle, die gespannt darauf sind, was an der Hessischen Bergstraße so alles im Weinberg gehegt und gepflegt wird und dann im Keller reifen konnte: Rund 180 duftige, frische und unkomplizierte Weißweine neben vorwiegend leichten Rotweinen, spritzigen Seccos und Sektspezialitäten von 20 Weingütern und einer Sektmanufaktur stehen zum Probieren bereit. Dazu Rieslinge vom Spitzenweingut Künstler (Hochheim am Main) aus dem Rheingau.

„Im vergangenen Jahr hatten die Winzerinnen und Winzer sehr mit der Trockenheit zu kämpfen, aber dieser Stress hat sich rentiert. Der 2022er Jahrgang ist ein unheimlich fruchtiger Jahrgang mit viel Potenzial geworden“, sagt Stefanie Kippenhan, amtierende Gebietsweinkönigin der Hessischen Bergstraße über die Qualität der jungen Weine, die beim Weintreff präsentiert werden. Königin Stefanie freut sich auf s unkomplizierte Probieren und lädt ein, mit einem guten Glas Wein gemeinsam den Frühling zu feiern.

Gastweingut: Rheingauer Winzer mit Weltruf

Eine herausragende Position unter Deutschlands Winzern nimmt das Weingut Künstler in Hochheim am Main ein. Es wird beim Weintreff zu Gast sein. Das Weingut ist seit 1648 im Familienbesitz und wurde unter der Leitung des heutigen Inhabers Gunter Künstler 1994 im Verband Deutscher Prädikatsweingüter (VDP) aufgenommen. Mehr als 70 Prozent der 42 Hektar Weinbergflächen sind als VDP GROSSE LAGE klassifiziert. Darunter so bekannte Lagen wie „Hochheimer Hölle“, „Hochheimer Kirchenstück“, „Kostheimer Weiß Erd“ und „Rüdesheimer Berg Schlossberg“. Bekannt ist das Weingut für seine kräftigen, nachhaltigen und dennoch eleganten, langlebigen Rieslingweine. Auch mit seinen Rotweinen gilt Künstler längst als eine Größe im Rheingau. Nationale wie internationale Prämierungen sowie Spitzenbewertungen für ein breites Spektrum an Weinen machen den Betrieb zu einem der renommiertesten deutschen Weingüter.

Weinfrühling: Events im Frühlingsgarten

37 Weinevents in fünf Wochen – ganz schön vielversprechend, was sich Bergsträßer Weinbaubetriebe und Veranstalterinnen für den „Weinfrühling“ haben einfallen lassen: Eine lebhaftere Veranstaltungsreihe rund um Wein und gutem Essen - mit fröhlichen Hof- und Kellerfesten, Musik- und Kulturveranstaltungen sowie Begegnungen bei Sensorik und Wein.

Weinlagenwanderung am 1. Mai

„Die besten Weinlagen findet man in den zum Rheintal hin geneigten Hängen, oft sind es Steillagen, die von den Winzern bewirtschaftet werden. Am Melibokus bei Zwingenberg, dem höchsten Berg der Region, sind die oberen Teile der Lagen terrassiert. Durch die Aufgliederung in viele kleine Parzellen wirken die Weinberge auf Urgesteinsböden sehr malerisch“, schreibt das Deutsche Weininstitut über das Weinanbaugebiet. Und genau in diesen Weinlagen treffen sich am 1. Mai Wanderlustige zur Bergsträßer Weinlagenwanderung. Sie gilt als Kult-Event und lockt bei sonnigem Wetter Zehntausende in die Weinberge zwischen Zwingenberg, Bensheim und Heppenheim. Verwöhnt werden die Wandernden entlang des Weges mit Bergsträßer Wein sowie kleinen und großen Leckereien.

Sonderzüge der Bahn ab Frankfurt und Mannheim sowie Shuttlebusse bringen die Wanderer an die Bergstraße – und von dort auch wieder sicher zurück zum Startpunkt.

Mehr Infos zu Weintreff und Weinfrühling – auch das Programm gibt es unter www.bergstraesser-weinfruehling.de und unter www.twitter.com/Weinfruehling. Karten für den Bergsträßer Weintreff sind unter touristinfo@bensheim.de zu bekommen.